

[6162.] **Erklärung**
der bei mir erschienenen **Caricatur**
„**der letzte Censor.**“

- 1) Links der Censor in Funktion.
- 2) Rechts der Censor erhält Vorwürfe von zwei Literaten, er beruft sich aber auf etliche Schubfächer voll Nasen.
- 3) Die entfesselte Buchdruckerpresse giebt dem Censor den Tod, der Herr rechts freut sich, raucht seine Cigarre und leert ein Glas. Der Herr links liest mit Wohlgefallen ein Manuscript, welches nun ohne Censur gedruckt werden darf.
- 4) Das Leichenbegängniß des letzten Censors. Vorauf ein Musikchor mit der Fahne der Buchdrucker-Innung und deren Wappen, der Sarg wird von fröhlichen Leuten getragen, auf einem Kissen folgt die geknickte Feder, hinten fröhliche Leute, die ihre Hüte und Hüte in die Höhe werfen; die aufwachende Generation (die Sextaner und Quintaner) umgeben den Sarg und bezeugen ihre Freude durch Kopfstehen, machen Männerchen, lange Nasen, werfen sich auf die Erde &c.
- 5) Die Apotheose des letzten Censors: 2 Fledermäuse (Symbol der Finsterniß) tragen die geknickte Feder gen Himmel. Die Zeit, die Alles zerbricht, hat die gebrochenen Fesseln zur Seite. Clio notirt den Vorfall in das Buch der Geschichte. Die Poesie besingt ihn. Aus den Flammen des verbrannten Censors steigt die Göttin der Freiheit empor und verbreitet ihr Licht.

Berlin, den 5. November 1842.

W. Hermes.

[6163.] F. A. Derßen & Co. in Schwerin offeriren nachstehende Schulbücher in neuen Expl. mit 50 % Rabatt franco Leipzig. Einbände gratis.

- 1 Arendt, Rechenbuch f. Töchter. 2. Aufl. Altona 824.
- 1 Bauerheim, franz. Lesebuch. 2. Aufl. Stuttg. 839.
- 2 Hecker, franz. Lesebuch. 1. Thl. 10. Aufl. Berlin 828.
- 1 — dasselbe, 2. Thl. 5. Aufl. Ebd. 823.
- 3 Forbiger, Aufg. z. Bildung des lat. Styls. 3. Aufl. Leipzig 837.
- 1 Gedike, lat. Chrestomathie. 5. Aufl. Berlin 829.
- 1 Graßmann, Raumlehre f. Volksschulen. 2 Thle. Berlin 817—24.
- 1 Grotefend, ausführliche lat. Grammatik. 2 Thle. Hannover 829. 30.
- 2 Hülstert, Sammlung ausgew. Stücke aus d. Werken dtschr. Prosaisker u. Dichter. II. 2. Düßeld. 831.
- 3 Mehlhorn, Aufg. z. Uebers. ins Griechische. 2. Aufl. Glogau 835.
- 1 Schaffer, kl. frz. Sprachlehre. 2. Aufl. Hannov. 833.
- 1 Schulz, ausf. lat. Grammatik. 2. Aufl. Halle 834.
- 3 Thiemann, Cours de Langue. Breslau 835.
- 1 Thiersch, griech. Grammatik. 3. Aufl. Lpz. 829.
- 1 Wahlert, Anl. z. Sprechen d. Französischen. Pad. 837

[6164.] So eben ist in der A. Sorge'schen Buchhandlung in Osterode u. Goslar erschienen:

Crusius, Geschichte von Goslar am Harz. 4. 5. Lief. gr. 8. geb. à 7½ Ngr (6 ggr).

Da die Forts. dieses Werkes nur auf Verlangen expedirt wird, so bitte ich um gef. Angabe des Bedarfs.

[6165.] Als Weihnachtsgeschenk zu empfehlen:

Blüthen der Liebe und Freundschaft. Ein Stammbuch mit 30 Stahlstichen und ebensoviel weißes Belinpapier nebst elegantem Titel in Golddruck, nur 2 \mathfrak{f} .

Fortsetzung:

Vom 5. Jahrgang des **Journals für Bau- und Möbelschreiner &c.** wird jetzt das 3. u. 4. Heft versandt.

Seit langer Zeit erschien kein Möbeljournal, welches für den Arbeiter so brauchbar ist, als dieses, ein Vorzug, der in der deutschen Vierteljahresschrift und in der Wiener Bauzeitung auch anerkannt wird. An Nachahmungen fehlte es nicht, und in der neuesten Zeit sind einzelne Blätter daraus nachgedruckt worden. Man vergleiche das 2. Heft der Tischler-Zeitung bei Schmalz in Quedlinburg und das 9. u. 11. Heft des 3. Jahrgangs meines Möbeljournals, so wird Jedermann das Gesagte bewahrheitet finden. —

Es werden jetzt manche neue Unternehmungen gemacht, die bestehende Originalwerke plündern, und von vielen Seiten wird in diesen Blättern darüber Klage geführt. — Sobald von den Sortimentshandlungen deren Verbreitung erschwert wird, — so muß ihre Zahl von selbst immer kleiner werden, und der Buchhandel würde nicht so sehr in Mißcredit kommen. Ich glaube, bezüglich der Vorzüge des in meinem Verlag erschienenen Möbeljournals, meine Herren Kollegen für dessen Vertrieb um so mehr auffordern zu dürfen, und habe namentlich bei Bezug des 2. u. 3. Jahrgangs einen ansehnlichen Rabatt angeboten. Zugleich bringe ich in Erinnerung, daß

jedes Heft auch einzeln

abgegeben wird, und wo der Absatz bedeutend ist, nach vorheriger Uebereinkunft, ich auch Blattweisen Debit gestatte.

Naing.

C. G. Kunze.

[6166.] **Bilder und Bilderbücher.**

Dehmigke & Riemschneider in Neu-Ruppin empfehlen hiermit zu folgenden Netto-Preisen:

Ordin. bunte Bilderbogen à Ries 4½ \mathfrak{f} .

— schwarze — à Ries 3½ \mathfrak{f} .

feine — — à Ries 4½ \mathfrak{f} .

— illum. — à Ries 7 \mathfrak{f} .

Einfarbige Schreibbücher-Umschläge à Ries 4½ \mathfrak{f} .

Illumin. — — à Ries 4½ \mathfrak{f} .

— feine — — à Ries 7 \mathfrak{f} .

Bilderbücher.

Bilderfibeln No. 1. 3 u. 4 à Ds. geb. ½ \mathfrak{f} .

— No. 2. à Ds. geb. 17½ Ngr.

Carl und Emiliens Erzählungsbüchlein, mit 16 illum. Bildern, geb. à Ds. 1½ \mathfrak{f} .

Bilderbuch für die lieben, kleinen Kinder, mit 16 illum. Bildern, geb. à Ds. 1½ \mathfrak{f} .

Die zärtliche Mutter. Ein Bilderbuch in Versen mit Fibel, geb. à Ds. ½ \mathfrak{f} .

Die Bilderbücher und Bilderfibeln sind niedlich ausgestattet mit hübschem Aeußern und bei den billigen Preisen leicht verkäuflich, wir empfehlen dieselben daher unsern Herren Kollegen ergebenst und versenden auch à cond.:

Carl und Emilie à 5 Ngr (4 ggr) ord.

Bilderbuch à 5 Ngr (4 ggr) ord.

Die Mutter à 3¾ Ngr (3 ggr) ord.

Das Bilderbogen-Verzeichniß wird gratis ausgeliefert.

195*